PRESSEMITTEILUNG

Schaurig schöne Tradition für die ganze Familie: Gruselmarkt im hesena Seniorenpark Diekholzen

Der hesena Seniorenpark Diekholzen lädt am 31. Oktober 2025 zum Gruselmarkt nach Diekholzen ein. Es wartet an Halloween ein ausgiebiger Gruselspaß für die ganze Familie - mit Fühlkästen, Grusel-Gewinn-Jagd, Wundertüten, schaurigen Geschichten und Kulinarik.

Diekholzen, 23. Oktober 2025 – Wenn am 31. Oktober die Nachmittagsstunden und die Dämmerung über Diekholzen hereinbrechen, wird es auf dem Gelände des hesena Seniorenparks wieder geheimnisvoll: Bereits zum dritten Mal öffnet der beliebte Gruselmarkt seine Tore. Zwischen flackernden Kürbissen, flatternden Fledermäusen und anderer schaurig schöner Gruseldeko lädt die Einrichtung von 15 bis 18 Uhr Familien aus Diekholzen, Hildesheim und Umgebung zu einem Nachmittag der Fantasie, Begegnung und Gemeinschaft ein. Verkleidungen sind ausdrücklich erwünscht – je schauriger, desto besser.

Ort:
hesena Seniorenpark Diekholzen | Bahnberg 4 | 31199 Diekholzen

Datum / Beginn:
Freitag, 30. Oktober 2025 von 15 – 18 Uhr

Was 2023 erstmals als originelle Idee begann, hat sich im Veranstaltungskalender der Senioreneinrichtung fest etabliert. „Der Gruselmarkt ist mittlerweile eine richtige Tradition bei uns. Familien aus der ganzen Umgebung kommen vorbei, genießen das Miteinander und ziehen danach durch den Ort, um Süßigkeiten zu sammeln. Das macht uns unglaublich stolz, denn es ist für uns ein Tag, an dem Jung und Alt gleichermaßen Freude haben“, sagt Tanja Nolting, Leiterin des Sozialen Dienstes. Die Organisation übernimmt sie mit ihren Kolleginnen und Kollegen, bereitet gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern in Bastelaktionen und Ideensammlungen den besonderen Markt vor. „Viele unserer Bewohnerinnen und Bewohner sind immer wieder begeistert und finden die Veranstaltung spannend, weil sie etwas Ungewöhnliches ist. Vor allem aber genießen sie die Gesellschaft, die lachenden Kinder und die vielen Begegnungen“, sagt Nolting. Wichtig sei dabei jedoch, dass alles mit Feingefühl gestaltet wird – also lieber Kürbisse, Fledermäuse und kleine Spukelemente statt Grabschmuck.

Für Kinder und Familien gibt es beim diesjährigen Gruselmarkt unterschiedliche Mitmachaktionen: Wer Mut beweist, darf an den geheimnisvollen Fühlkästen erkunden, was sich wohl hinter dem klebrigen, raschelnden oder schleimigen Inhalt verbirgt. Als Belohnung winken kleine Wundertüten. Bei der Fledermaus-Grusel-Gewinnjagd gilt es, im Haus die versteckten Fledermäuse mit den roten Augen zu entdecken. Wer die richtige Anzahl nennt, kann Gutscheine für die Traumwaffel Hildesheim gewinnen. Außerdem gibt es Gruselgeschichten-Lesungen.

Zugleich erwarten die Besucher*innen auf dem Markt zahlreiche Verkaufsstände mit handgemachten Produkten. So gibt es Dekoartikel, Häkel- und Stricksachen, künstlerisch verziertes Porzellan bis hin zu selbstgemachten Köstlichkeiten aus der hauseigenen Küche wie Apfelmarmelade und Pesto. Der Erlös des Standes vom Seniorenpark selbst fließt direkt in die Wünsche der Bewohner*innen: „Von den Einnahmen

schaffen wir jedes Jahr etwas Schönes für die Gemeinschaft an. Das können zum Beispiel Gesellschaftsspiele oder Materialien für unsere Aktivierungsangebote sein“, erklärt Einrichtungsleiterin Katharina Preuß.

Einer, der sich besonders auf den Tag freut, ist Bewohner Karsten Werchau. Seit Wochen schreibt er Geschichten über Hexen, Trolle und dunkle Wälder, die beim Gruselmarkt zu lesen oder zu hören sind: „Es inspiriert uns, genau das macht so viel Spaß. Ich finde toll, dass wir das gemeinsam auf die Beine stellen, es bringt Abwechslung und die Veranstaltung verbindet uns mit den Menschen, die um uns herum leben. So fühlt sich Gemeinschaft an“, sagt er.

Die hauseigene Küche rund um Chefkoch Robert Kranz sorgt übrigens für kulinarischen Gruselgenuss direkt vor Ort. Frisch zubereitet gibt es Spezialitäten mit Augenzwinkern wie „Hexenwarzen mit Knoblauchschleim“, „Knochendog“, „Tränentorte“, „Vampirtrunk“ und „Zombie-Zauberbowle“. Ein Besuch lohnt sich also nicht nur für Mutige, sondern auch für Genießerinnen und Genießer, die sich auf fantasievolle Geschmackserlebnisse freuen dürfen.

Einrichtungsleiterin Katharina Preuß blickt mit Vorfreude auf den 31. Oktober: „Der Gruselmarkt zeigt jedes Jahr aufs Neue, wie lebendig unsere Einrichtung ist. Wenn unsere Bewohner*innen, aber auch unsere Kollegen und Kolleginnen sehen, dass ihre Arbeit und Vorbereitung so vielen Menschen Freude bereiten, dann ist das der schönste Dank überhaupt.“

Bildunterschrift:

Das Team vom Seniorenpark Diekholzen bringt Gruselspaß in die Einrichtung – und öffnet die Tore für ganze Familien zum Gruselmarkt an Halloween.

Über hesena / Seniorenpark Diekholzen

Die hesena Gruppe schafft mit mehr als 700 Mitarbeitenden an Standorten in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Berlin für Menschen aller Pflegegrade ein Zuhause mit professioneller, aktivierender Pflege und Betreuung. Das privat geführte Unternehmen betreibt stationäre Pflegeeinrichtungen, ambulante Dienste und eine Eingliederungshilfe.

Der hesena Seniorenpark Diekholzen ist eine Pflegeeinrichtung der stationären Altenpflege und bietet zudem die Möglichkeit der Kurzzeit- und Verhinderungspflege an. Die Einrichtung wurde 1996 erbaut und gehört seit Juni 2010 zur hesena-Gruppe. Sie ist in idyllischer Hanglage von bewaldeten Bergen umgeben und liegt im Ort Diekholzen. Der Seniorenpark bietet pflegebedürftigen Menschen aller Pflegegrade mit 113 Betten in Einzel- und Zweibettzimmern ein Zuhause, in dem professionell gepflegt und betreut wird. Ein Anbau mit lichtdurchfluteten, besonders modernen Zimmern, die auf die Bedürfnisse älterer Menschen ausgelegt sind, wurde 2022 fertiggestellt und erweiterte damit die Kapazitäten in der Region zur Nachfrage nach Pflegeplätzen.

Ansprechpartnerin:

Christin Iffert
Leitung Marketing & Unternehmenskommunikation

Aroser Allee 74
13407 Berlin
E-Mail: c.iffert@hesena.de
Telefon: 0172 349 5773